

Vilsbiburg, 17.02.2020

Flottweg Betriebsversammlung und Weihnachtsfeier wird zum Großevent

Am 13. Dezember fand in der Vilstalhalle in Vilsbiburg die alljährliche Betriebsversammlung und Weihnachtsfeier der Firma Flottweg statt. Rund 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kamen zusammen, um gemeinsam das Jahr ausklingen zu lassen und sich über die aktuellen Geschehnisse innerhalb des Unternehmens zu informieren.

Was sich nach einem gemütlichen Fest für die Belegschaft des Trenntechnik-Spezialisten anhört, kommt inzwischen einer logistischen Mammutveranstaltung nahe. Bereits Anfang des Jahres begann die Organisation mit der Buchung der Halle, der Bestellung der Technik und der Auswahl des Caterers. Ende des Jahres wurden dann Teilnehmerlisten an die Abteilungen des Unternehmens ausgegeben, mit dem Resultat, dass rund 800 Personen die Veranstaltung besuchen werden.

Allein die Verpflegung stellt die Organisatorin, Christiane Lehner und ihr Team, vor große Herausforderungen. Die Zahlen: Insgesamt wurden 250 Portionen Ochsenbäckchen, 260 Portionen Spanferkel, 230 Portionen Hirschgulasch und 60 Gemüselasagnen bestellt. Hinzukommen knappe 2.500 Getränkeflaschen.

Um die Veranstaltung zum Laufen zu bringen, bekam das Flottweg Team, das auch aus Auszubildenden des Unternehmens bestand, Unterstützung durch das Team der Vilstalhalle und den Caterer.

Der Zeitplan während der Veranstaltung ist dann jedes Jahr eng getaktet. Zunächst beginnt wie alljährlich die Betriebsversammlung. Hier präsentieren die vier Flottweg Vorstände aus ihren Bereichen aktuelle Zahlen und Entwicklungen. Anschließend spricht der Betriebsrat über Wünsche und Anregungen der Mitarbeiter. Abgeschlossen wird die Veranstaltung dann durch die alljährliche große Weihnachtsfeier des Unternehmens.

Strategie 2025 soll Wachstum weiter vorantreiben

Allen Feierlichkeiten vorausgegangen ist ein Jahr voller großer Anstrengungen. Der Vorstand dankte in seiner Ansprache gleich mehrmals den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr großes Engagement. Neben den internen Projekten wie SAP-Umstellung, Werksplanung und Integration von rund 80 neuen Mitarbeitern, musste auch noch ein Rekordiauftragseingang aus dem Vorjahr abgearbeitet werden.

Allen konjunkturellen Entwicklungen zum Trotz arbeitet das Vilsbiburger Unternehmen auch weiterhin an seiner Wachstumsstrategie. Und diese ist noch nicht beendet. Nach der kürzlich verabschiedeten Strategie 2025 strebt Flottweg in den kommenden Jahren einen weiteren Umsatz- und Gewinnzuwachs an. Die Ziele sollen durch ein kontinuierliches und nachhaltiges Wachstum generiert werden. Um mit der geplanten Entwicklung standhalten zu können, wurde das Werk 2 ins Leben gerufen, für das es unlängst ein großes Richtfest gab.

Dieses Wachstum ist natürlich nur mit versierten und talentierten Mitarbeitern zu bewerkstelligen. Auch in diesem Jahr wurden Mitarbeiter geehrt, die dem Unternehmen bereits seit mehreren Jahren die Treue halten. So wurden Astrid Grimm, Florian Grimm, Bernhard Niedermeier, Heribert Koch und Paul Kucharczyk für 25 Jahre Flottweg geehrt. Ganze 40 Jahre im Unternehmen feiert dieses Jahr Harald Klingl. Ein erstaunliches Jubiläum, das bei Flottweg jedoch nicht selten ist. In den Ruhestand wurden dieses Jahr noch Alfred Heckel, Olaf Maier und Norbert Kaufmann verabschiedet.

Bildunterschrift: Rund 800 Flottweg Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kamen zusammen um gemeinsam das Jahr ausklingen zu lassen.

Die Jubilare und die neuerlichen Rentner umgeben vom Flottweg Vorstand.

Kontakt:

Nils Engelke
PR- und Kommunikationsmanager

Flottweg SE

Industriestraße 6-8
84137 Vilsbiburg
Deutschland

Telefon: +49 (8741) 301 - 1577

Telefax: +49 (8741) 301 - 303

E-Mail: enge@flottweg.com